



Ortsclub Rochlitz e.V.



Ausschreibung

Punkt 1:

11. Internationales ADAC-Motorbootrennen Kriebstein am 6. und 7. August 2016
Weltmeisterschaftslauf O 250
Europameisterschaftslauf F R 1000
Internationaler Lauf ADAC Motorboot Masters (F-4)
ADAC Motorboot Cup Formel ADAC
Motorboot Klassik Präsentation

Punkt 2: Veranstalter

Zweckverband Kriebsteintalsperre, An der Talsperre 1, 09648 Kriebstein
Tel.: 03 43 27/ 9 31 53, Fax: 03 43 27/ 6 83 38, Info@Kriebsteintalsperre.de

Die Veranstaltung wird nach den U.I.M.-Regeln, den DMYV-Rennvorschriften (DMYV e.V.), Reglement des ADAC Motorboot Cup, ADAC Motorboot Masters, der vorliegenden Ausschreibung und den evtl. noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen durchgeführt. Die Ausschreibung wurde vom DMYV unter der

Registrier-Nr. am genehmigt.

Punkt 3: Nennberechtigung / Nenngeld

Nennberechtigt sind alle Inhaber einer für das Jahr gültigen Fahrerlizenz, sowie Erstlizenz des DMYV. Teilnehmer des Weltmeisterschaftslaufes O 250 und des Europameisterschaftslaufes F R 1000 zahlen kein Nenngeld. Das Mindestalter der Teilnehmer beträgt 16 Jahre. Fahrer unter 18 benötigen die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten.

Nennungsschluss: 10. Juli 2016

Nennungen sind nur auf dem offiziellen Nennformular schriftlich zu richten an:

Zweckverband Kriebsteintalsperre, An der Talsperre 1, 09648 Kriebstein
Tel.: 03 43 27/ 9 31 53, Fax: 03 43 27/ 6 83 38, per E-Mail an: Info@Kriebsteintalsperre.de

Nenngeld: 65,00 €

Nenngeld Nachnennungen: 130,00 €

Teilnehmer der WM und EM zahlen kein Nenngeld

Fahrer unter 18 Jahren zahlen kein Nenngeld

Starter bei der Klassik-Präsentation zahlen kein Nenngeld

Doppelstarter zahlen nur einmal Nenngeld

Bei den Blocknennungen der ADAC-Klassen haben dennoch alle Fahrer bzw. bei Fahrern unter 18 Jahren die Erziehungsberechtigten den Haftungsausschluss zu unterzeichnen und mit den Papieren im Rennbüro abzugeben.

Nenngeld ist zu überweisen an:

Zweckverband Kriebsteintalsperre; Zahlungsgrund: „Nenngeld Motorbootrennen“

Bankverbindung: Volksbank Mittweida;

IBAN: DE 76 870961240197528907; BIC GENODEF1MIW

Der Veranstalter ist berechtigt, Nennungen ohne Angabe von Gründen zurückzuweisen und bei ungenügender Beteiligung die Veranstaltung abzusagen, bzw. einzelne Klassen zu streichen oder zusammenzulegen. In diesem Fall werden die Nennenden nach dem Nennungsschluss verständigt.

Nennungen ausländischer Fahrer zu den ausgeschriebenen Klassen müssen die schriftliche Genehmigung des zuständigen nationalen Verbandes tragen (Stempel, Unterschrift auf dem Nennungsformular).

Punkt 4: Zugelassene Boote, Anzahl der Läufe

Zugelassene Boote: 12 Boote bei Rennen O-250
10 Boote bei Rennen F R 1000

Sollten mehr Boote genannt werden, müssen Ausscheidungsläufe gefahren werden.

Rundenlänge: 1.500 m

Die Anzahl der Läufe in den einzelnen Klassen:

Klasse WM O-250 4 Läufe á 8 Runden – je Lauf = 12.000 m + 540 m
= 12.540 m (1 Streichlauf)

Klasse EM F R 1000 3 Läufe á 8 Runden – je Lauf = 12.000 m + 540 m
= 12.540 m

Klasse F-4 / Sprintrennen 2 Läufe á 8 Runden – je Lauf = 12.000 m + 540 m = 12.540 m
Hauptrennen 2 Läufe á 16 Runden = 24.000 m + 540 m = 24.540 m

Klasse Formel ADAC Sprintr. 2 Läufe á 6 Runden – je Lauf = 9.000 m + 540 m = 9.540 m
Hauptrennen 2 Läufe á 12 Runden = 18.000 m + 540 m = 18.540 m

Motorboot Klassik Präsentation 3 Präsentationen á je 20 Minuten (1x Samstag, 3 x Sonntag)
ohne Zeitnahme

(laut U. I. M. - Reglement § 108.04 und ADAC Reglement)

Punkt 5: Abnahme

Vor Aufnahme des Trainings ist jedes Boot mit Motor der technischen Abnahme vorzuführen. Alle Fahrer müssen ihre Unterlagen persönlich im Rennbüro in Empfang nehmen und folgende Dokumente vorlegen:

1. gültige internationale Lizenz für das Jahr 2016 oder Erstlizenz des DMYV e. V.
2. gültiges ärztliches Attest
3. gültigen Turtle-test (falls vorgeschrieben)
4. nur für Fahrer mit ausländischer Lizenz: Versicherungsunterlagen gemäß Punkt 7 der Ausschreibung

Bei der Abnahme am Boot ist folgendes vorzulegen:

1. gültiger Messbrief
2. Schutzhelm (gemäß UIM-Regl. 205.07)
3. Rettungsweste - Orange (gemäß UIM – Regl. 205.06)
4. Fahrerschutzanzüge (gem. UIM-Regl. 205.11)
5. Paddel (gem. UIM-Regl. 503.01)
6. Logbuch bei Cockpitklassen

Punkt 6: Startnummern

Die Startnummern müssen den Bestimmungen des U. I. M. – Reglement § 206.02 in Art und Größe entsprechen. Erstlizenznehmer starten mit roten Nummern auf weißem Grund.

Punkt 7: Versicherungen

Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung ab mit den Versicherungssummen von:

- 2.600.000,-- € für Personenschäden, jedoch nicht mehr als
- 1.100.000,-- € für die einzelne Person
- 1.100.000,-- € für Sachschäden
- 100.000,-- € für Vermögensschäden.

Gleichzeitig wird damit für alle ordnungsgemäß zum Start zugelassenen Motorbootfahrer eine Teilnehmer-Haftpflichtversicherung mit den obigen Deckungssummen abgeschlossen. Weiterhin werden eine Sportwarte-Unfallversicherung und eine Zuschauer-Unfallversicherung abgeschlossen.

Alle Teilnehmer müssen eine Unfallversicherung nachweisen. Deutsche Fahrer, die im Besitz einer gültigen Lizenz sind, sind über den DMYV versichert. Bei fehlendem Nachweis dieser Versicherung muss der Teilnehmer am Veranstaltungsort eine Unfallversicherung mit einer Gebühr von z. Zt. 38,- € mit folgenden Summen abschließen:

- € 50.000 bei Invalidität
- € 25.000 im Todesfall
- € 20.000 für Heilkosten
- € 10.000 für Rettungskosten
- € 10.000 für Schönheitschirurgie

Versicherungen ausländischer Fahrer werden nur anerkannt, wenn sie mit einer vom Versicherer beglaubigten deutschen Übersetzung vorgelegt werden.

Punkt 8: Haftungsausschluss

Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Boots-Eigentümer und -Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Booten verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird.

Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe ihrer Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen:

- die UIM, den Veranstalter, den DMYV, deren Präsidenten, Mitglieder, hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter
- die DMYV-Clubs
- den Veranstaltern, die Sportwarte
- Behörden, Renndienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den/die Eigentümer des für die Veranstaltung genutzten Grundstücks/Wasserstraße sowie der baulichen Anlagen und Einrichtungen, gegen den Betreiber der für die Veranstaltung genutzten Strecke, dessen/deren Beauftragte und Helfer, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Strecken samt Zubehör verursacht werden, und die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen
- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer) deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Boote,
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer (anders lautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer/in gehen vor) und eigene Helfer verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb (Training, Wertungsläufe) entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen , und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Der Haftungsausschluss wird mit der Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.

Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Punkt 9: Preise

Laut UIM – Reglement § 322.02 und DMYV-Rennvorschriften Abs. D, Punkt 7

Ausländische Fahrer (die Lizenz ist maßgebend), die erfolgreich in einem Qualifikationslauf oder im Rennen starten, erhalten laut UIM – Reglement § 108.02 folgende Gelder:

Formel ADAC

Herbert-Nitsche-Gedächtnispokal (= Wanderpokal, wird an

Fahrer mit schnellster Rennrunde in Klasse Formel ADAC vergeben)

Punkt 10: Durchführung der Rennen

Viereckskurs auf der Kriebsteintalsperre

Es wird gegen den Uhrzeigersinn gefahren.

Die Positionen für die Startplätze im 1. Lauf ergeben sich aus dem Zeittraining oder aus dem Stand der Deutschen Meisterschaft.

Jetty – Start laut UIM – Reglement § 307

Wertung

Laut U.I.M. – Reglement § 318

Laut Reglement ADAC Motorboot Masters

Laut Reglement ADAC Motorboot Cup

Abbruch des Rennens:

Laut U.I.M.-Reglement § 311.02

Jeder Lauf wird nur einmal über die volle Distanz mit Nachtanken wiederholt. Für den letzten Lauf gibt es einen zweiten Re-Start, falls der erste Re-Start abgebrochen wurde.

Technische Nachkontrolle:

Nach den Rennläufen können die Boote aller Klassen von dem technischen Abnehmer überprüft und gewogen werden (s. § 515 ff., 520 ff., 542 ff. UIM – Reglement sowie § 503.02).

Nach einem Unfall, im Training oder während des Rennens, muss das verunfallte Boot vor einem neuen Start von der Technischen Kommission erneut überprüft werden.

Parc Fermé:

Nach letzten Läufen der Klasse O-250 und F-R1000 müssen die jeweils ersten drei Boote der Klassen in den Parc Fermé verbracht werden, bis der Sieger feststeht (§503.04). Weitere Boote werden auf Anweisung der Rennleitung in den Parc Fermé verbracht.

Alkoholtest, Doping-Test

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, sowohl bei Fahrern und Mechanikern Alkoholtests während der gesamten Veranstaltung durchzuführen.

(UIM – Regelwerk § 205.02.02)

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, sowohl bei Fahrern und Mechanikern Dopingkontrollen während der gesamten Veranstaltung durchzuführen.

(UIM – Regelwerk)

Benzin

Laut U. I. M. - Reglement § 508.01

Methanol, Benzin sowie Öle sind nicht im Fahrerlager erhältlich. Tankquittungen sind dem technischen Abnehmer vorzulegen.

Die entsprechende Tankstelle/Zapfsäule wird mit bei Erhalt der Nennbestätigung bekanntgegeben.

Sportstrafe

Sportstrafe für die Zerstörung einer Wendeboje beträgt 125,00 €, diese ist vor einem erneuten Start im Rennbüro zu entrichten.

Punkt 11: Proteste

Proteste können nach § 403.01 ff. des UIM – Reglement von jedem Fahrer eingelegt werden. Sie müssen schriftlich (Schreibmaschine oder Druckschrift) und unter gleichzeitiger Einzahlung der **Protestgebühr in Höhe von 80,-- €** im Rennbüro eingereicht werden.

Protestfristen siehe U.I.M 403.04-

Sammelproteste und Proteste gegen die Zeitnahme sind unzulässig. Evtl. Montagekosten sind vom Protestierenden zu tragen. Es wird ein **Montagekostenvorschuss in Höhe von 250,00 €** erhoben.

Punkt 12: Ausführungsbestimmungen

Der Veranstalter hat das Recht, Ausführungsbestimmungen als Ergänzung zur Ausschreibung zu erlassen. Die Ausführungsbestimmungen sind ebenso bindend wie die vorliegende Ausschreibung. Die Auslegung der Ausschreibung und der Ausführungsbestimmungen obliegt ausschließlich dem Schiedsgericht. Seine Entscheidung ist endgültig.

Punkt 12.1 Hauptsponsor

Zur Deckung der Veranstaltungskosten wird der Veranstalter einen Hauptsponsor binden. Jeder teilnehmende Fahrer ist verpflichtet, die 2 vom Veranstalter beigestellten Logos des Hauptsponsors mit einer Größe von max. 20 cm Höhe und max. 30 cm Länge beidseitig gut sichtbar auf seinem Boot anzubringen.

Punkt 13: DMYV-Pflichtkommissar, UIM-Kommissar, Schiedsgericht, Techn. Abn.

DMYV-Pflichtkommissar und Vorsitzender des Schiedsgerichts: Hartmut Knappe, Bergisch-Gladbach

U.I.M-Kommissar

Phil Stacey

Technische Abnehmer:

Manfred Benne, Heilbronn

Volker Brachvogel, Berlin

Das Schiedsgericht besteht aus dem Vorsitzenden und je einem Vertreter der teilnehmenden Nationen, sofern er von seinem Verband offiziell schriftlich gemeldet ist.

Der DMYV-Pflichtkommissar ist gleichzeitig der offizielle Delegierte der deutschen Mannschaft.

Punkt 14: Rennleitung

1. Rennleiter

Petra Benne, Heilbronn

2. Rennleiter

Jörg Schmidt, Berlin

Rennbüro:

Mathias Vassmers, Anne Hofmann, Doris Möbius

Startsteg

Yvonne Koenig, Dresden

Startampel

Olaf Koenig, Dresden

Medizinischer Einsatzleiter:

Ronny Illig, DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen

Punkt 15: Rennbüro

Das Rennbüro befindet sich ab Freitag, 05. August 2016 ab 15.00 Uhr – 19.00 Uhr im Gebäude des Zweckverbandes Kriebsteintalsperre am Fahrerlager. Am Sonnabend, dem 06. August 2016 ist das Rennbüro ab 8.00 Uhr und am Sonntag, dem 07. August 2016 ab 8.00 Uhr geöffnet.

Punkt 16: Siegerehrung

Die Siegerehrung für das Sprintrennen der Klasse Formel ADAC findet am Sonnabend, dem 06. August 2015 um 18.00 Uhr auf der Seebühne Kriebstein statt. Für alle anderen teilnehmenden Klassen finden die Siegerehrungen am Sonntag, dem 07. August 2016 um 17.00 Uhr auf der Seebühne Kriebstein statt.

Punkt 17: Bekleidung

Die Fahrer und Fahrerhelfer werden gebeten, jederzeit, insbesondere zur Fahrervorstellung und zur Siegerehrung angemessene Kleidung zu tragen. Bei der Siegerehrung sollte der Fahrer den Rennanzug tragen. Der Oberkörper muss bedeckt sein. Festes Schuhwerk ist vorgeschrieben. Dem Veranstalter ist vorbehalten, bei nicht angemessener Kleidung, im Einzelfall Sanktionen von bis zu 50,00 € zu verhängen. Dies gilt während der gesamten Veranstaltung und für alle von der Veranstaltung betroffenen Bereiche. Der Fahrer ist für sein Team verantwortlich.

Punkt 18: Schalldämpfungsregeln

Laut U. I. M. - Reglement § 504

Punkt 19: Vorbehalte

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, einzelne Rennen wegen zu geringer Beteiligung (weniger als 5 Boote) ausfallen zu lassen oder verschiedene Klassen zusammen starten zu lassen, Rennen oder einzelne Läufe ganz oder teilweise abzusagen oder abzubrechen, wenn die Witterungsbedingungen oder die Sicherheit der Fahrer diese erforderlich machen oder die Regatta bei vorliegenden zwingenden Gründen zeitlich zu verlegen oder abzusagen.

Punkt 20: Fahrerlager

Auf Grund des geringen Platzes im Fahrerlager besteht die Möglichkeit zur Aufstellung von lediglich einer Zeltüberdachung von max. 3 x 3 Meter. Die Fahrzeuge sind auf dem Parkplatz bzw. auf den dafür ausgewiesenen Randstreifen abzustellen.

**Fahrerlager I : Klassen Formel ADAC und Klasse F-4
(Besuchszentrum)**
**WM Fahrerlager II: Klasse O 250
(Hafen Kriebstein)**
**EM Fahrerlager IV F R 1000
(Besuchszentrum vor Sanitärgebäude)**
**Fahrerlager V Motorboot Klassik Präsentation
(Besuchszentrum vor Freilichtbühne)**

Umweltschutz

Bei den im Fahrerlager abgestellten Rennbooten ist ein Teppich unter den Motor zu legen, damit kein Benzin oder Öl auf den Boden laufen kann. Jeder Fahrer hat diesen Teppich selbst mitzubringen.

Punkt 21: Fahrerbesprechung

Jeder Teilnehmer der verschiedenen Klassen ist verpflichtet, an den Fahrerbesprechungen teilzunehmen (§ 560.15). Diese findet in Fahrerlager II statt, und zwar am Samstag, 06. August und am Sonntag, 07. August, jeweils 08.00 Uhr für alle Klassen statt.

Punkt 22: Quartiere

Quartierbestellungen ist Sache der Teilnehmer und gehen zu deren Lasten. Camping ist auf dem Campingplatz in der Nähe des Fahrerlagers möglich. Der Zweckverband Kriebsteintalsperre gibt Hilfestellung bei der Quartiervermittlung unter Telefon 03 43 27 / 93153, Fax: 034327 68338
E-Mail: Info@Kriebsteintalsperre.de

Punkt 23: Versorgung

Gastronomie an der Kriebsteintalsperre und auf dem Campingplatz ist vorhanden. Die Kosten trägt der Teilnehmer.

Kriebstein, Mai 2016

Ralf Schreiber
Verbandsvorsitzender
Zweckverband
Kriebsteintalsperre

Olaf Koenig
Beauftragter für Wassersport
ADAC Sachsen e. V.

Petra Benne
Rennleiter

Thomas Caro
Geschäftsführer
Zweckverband
Kriebsteintalsperre

Download from
www.motorbookennsport.de

Klasse/Class: _____ Start-Nr./Number: _____

Blutgruppe/
Blood group: _____ Rhesusfaktor: _____

NENNUNG / ENTRY FORM

11. internationales Motorbootrennen Kriebstein / 6. und 7. August 2016

Fahrer / Drivers name: _____

Club: _____

e-Mail-Adress: _____

Adresse _____ / _____ Adress:

Lizenz-Nr. / Drivers licence no: _____ Geb.-Datum / Date of birth:

Nationalität / Nationality _____ Telefon /

Telephone: _____

=====

=====

Boot / Boat

Konstrukteur / Designer: _____ Klasse /

Class: _____

Bootswerft / Shipyard: _____ Baujahr

/Model: _____

Länge / Length: _____ Breite /

Breadth _____

=====

=====

Motor / Engine

Hersteller / Manufacture: _____ Typ / Type: _____ Baujahr /

Model: _____

Anzahl Zylinder / number of cylinders:_____Bohrung / Bore:_____Hub / Stroke:_____

Gesamthubraum /Total cubic capacity:_____

=====
=====

Messbrief / Measuring letter: Ausgestellt
von:_____am:_____Nr.:_____

=====
=====

Nenngebühr/ Entry free: 65,00 € Nennschluss / Entry closing: 10. Juli 2016 /July 10th 2016
Bankverbindung / bank account: Zweckverband Kriebsteintalsperre “Nenngeld
Motorbootrennen”
Volksbank Mittweida IBAN: DE76 8709 6124 0197 5289 07 BIC: GENODEF1MIW

Ich erkläre, dass obige Angaben stimmen und versichere, mich an die Bestimmungen des Reglements der U.I.M., des DMYV und der Ausschreibung zu o. g. Veranstaltung zu halten.

I explain myself, that the above details are correct I and insure myself, to stick by the above-mentioned event to the regulations of the rules of the U.I.M., the DMYV and the advertising.

Datum / Date:_____Unterschrift /
Signature:_____

Unterschrift / Signature:_____

*der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen / Participants under the age of 18 need the permission from their legal guardian***2.3 Ablauf des Renngeschehens**

Freitag, 05.08.2016				
13:00 Uhr - 15 Uhr			Sicherheitsbesprechung/Security Conference	
15:00 Uhr bis 19:00 Uhr			Dokumentenabnahme / Administrative Checking	
18:00			Meeting UIM / OOD / Organizer	
18:00 bis 20:00 Uhr			Legen der Bojen / Kurs / Sperrlinien	
Samstag, 06.08.2016				
von	bis	Kranzeit		
07:00			Papiere , technische Abnahme / Administrative Checking and technical inspection	
07:30			Sicherheitsbesprechung / Security Conference	
08:00			Fahrerbesprechung / Drivers Meeting	
09:00	10:00	08:30	Freies Training / Free Practice	WC O 250
10:00	10:45	09:30	Freies Training / Free Practice	Formel R 1000
10:45	11:05	10:15	Freies Training / Free Practice	Formel ADAC
11:05	11:25	10:35	Freies Training / Free Practice	ADAC Masters
11:25	12:00	10:55	1. Zeittraining / Timed Practice	WC O 250
12:00	13:00		Mittagspause / Lunch Break	
12:10	12:40		Fahrervorstellung / Drivers Presentation	
13:00	13:30	12:30	2. Zeittraining / Timed Practice	WC O 250
13:30	14:00	13:00	Zeittraining / Timed Practice	Formel R 1000
14:00	14:30	13:30	Zeittraining / Timed Practice	ADAC Masters

14:30	15:00	14:00	Zeittraining / Timed Practice	Formel ADAC
15:00	15:20	14:30	1. Präsentation	Classic Boat Show
15:20	15:40	15:05	Qualifikationslauf /Qualifying heat	WC O 250
15:40	16:00	15:10	1. Sprintrennen / 1st Sprint Race	ADAC Masters
16:05	16:25		2. Sprintrennen / 1st Sprint Race	ADAC Masters
16:35	16:55		1. Lauf / 1st heat	WC O 250
17:05	17:25	16:45	2. Sprintrennen / 2nd Sprint Race	Formel ADAC
17:30	17:50	17:15	2. Sprintrennen / 2nd Sprint Race	Formel ADAC
18:00			Siegerehrung ADAC Sprintrennen	
Sonntag, 07.08.2016				
07:45			Sicherheitsbesprechung / Security Conference	
08:00			Fahrerbesprechung / Drivers Meeting	
09:00	09:20	08:30	1. Lauf / 1st heat	Formel R 1000
09:30	09:50	09:15	2. Lauf / 2nd heat	WC O 250
10:00	10:30	09:30	1. Hauptrennen / 1st Main Race	ADAC Masters
10:40	11:00	10:10	2. Präsentation	Classic Boat Show
11:10	11:40	10:40	1. Hauptrennen / 1st Main Race	Formel ADAC
11:45	13:00		Mittagspause / Lunch Break	
13:00	13:20	12:45	3. Lauf / 3 rd heat	O 250

13:30	13:50	13:00	2. Lauf / 2nd heat	Formel R 1000
14:00	14:30	13:30	2.Hauptrennen / 2nd Main Race	ADAC Masters
14:40	15:10	14:10	2.Hauptrennen / 2nd Main Race	Formel ADAC
15:20	15:40	14:50	3. Präsentation	Classic Boat Show
15:50	16:10	15:35	4. Lauf / 4 th heat	O 250
16:20	16:40	15:50	3. Lauf / 3rd heat	Formel R 1000
17:00			Siegerehrung	

Streckenplan Talsperre Kriebstein

